

**Gemeinsame Presseinformation
und Einladung**

7. August 2019

Einen Schritt voraus in der Notfallversorgung: Krankenhaus St. Joseph-Stift und Kassenärztliche Vereinigung Bremen richten „gemeinsamen Tresen“ ein

Einladung zum Pressegespräch und Begehung am 14. August, 16:30 Uhr, Krankenhaus St. Joseph-Stift

Das Krankenhaus St. Joseph-Stift und die Kassenärztliche Vereinigung (KV) Bremen bauen ihre Kooperation bei der Versorgung von Akut- und Notfallpatienten weiter aus. Am 14. August 2019 wird im St. Joseph-Stift ein „gemeinsamer Tresen“ eingerichtet. Für Patienten bedeutet dies, dass sie eine Anlaufstelle vorfinden, über die sie von geschultem Fachpersonal mittels qualitätsgesicherter Ersteinschätzung in die richtige Versorgungsstruktur geleitet werden. Dies kann der Ärztliche Bereitschaftsdienst der KV sein, die Zentrale Notaufnahme des Krankenhauses, Arztpraxen oder andere Einrichtungen.

Mit der Etablierung eines gemeinsamen Tresen nehmen das St. Joseph-Stift und die KV Bremen eine Vorreiterrolle in der Region ein und Überlegungen der Politik vorweg. In der Bremer Koalitionsvereinbarung und in dem aktuell diskutierten Konzept zur Notfallversorgung aus dem Bundesgesundheitsministerium sind vergleichbare Ansätze formuliert worden, die jetzt im Rahmen dieses Pilotprojektes umgesetzt werden.

„Der gemeinsame Tresen mit einer professionellen Ersteinschätzung wird die Situation der Hilfesuchenden nachhaltig verbessern. Patienten profitieren, weil sie schnell Sicherheit darüber erlangen, wohin sie mit ihrem Anliegen gehen können. Das wird letztlich auch Wartezeiten reduzieren“, ist sich Frank Völz, stellvertretender Vorsitzender der KV Bremen, sicher. „Beim gemeinsamen Tresen arbeiten Kassenärztliche Vereinigung und St. Joseph-Stift Hand in Hand zusammen, damit Patienten schnellstmöglich die beste Versorgung erhalten“, erklärt Torsten Jarchow, Geschäftsführer des Krankenhaus St. Joseph Stift. „Die zentrale erste Anlaufstelle ermöglicht die schnelle und zielgerichtete Vermittlung medizinischer Hilfe.“

Die Kooperationspartner Krankenhaus St. Joseph-Stift und die KV Bremen laden Medienvertreter am 14. August ein:

16:30 Uhr Pressegespräch

17:00 Uhr Begehung

Krankenhaus Str. Joseph-Stift, Haupteingang Schubertstraße

Die Gesprächspartner:

- Torsten Jarchow, Geschäftsführer Krankenhaus St. Joseph-Stift
- Frank Völz, stellvertretender Vorsitzender der KV Bremen

- Tobias Herrmann, aQua-Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen
- Dr. med. Christian Graeser, Leiter der Zentralen Notaufnahme Krankenhaus St. Joseph-Stift

Die Themen:

- Gemeinsamer Tresen (ab 14. August 2019)
- Medizinische Ersteinschätzung SmED (seit 1. Januar 2019)
- 116117 und Terminservicestelle (ab 1. Januar 2020)

Weitergehende Informationen zu diesen Themen finden Sie in der beigefügten Pressemappe.

Wir freuen uns über eine kurze Bestätigung Ihrer Teilnahme.

Ansprechpartner KV Bremen:

Christoph Fox (Kommunikation)

Telefon: 0421 / 3404-328, E-Mail: c.fox@kvhb.de

Ansprechpartner St. Joseph-Stift:

Maurice Scharmer (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)

Telefon: 0421 / 347-1936, E-Mail: mscharmer@sjb-bremen.de